

# ENews 11

2010

Neues aus dem Eylarduswerk

[www.eylarduswerk.de](http://www.eylarduswerk.de)  
[www.eylardus-schule.de](http://www.eylardus-schule.de)  
[www.beratungsstelle-hobbit.de](http://www.beratungsstelle-hobbit.de)  
[www.das-lebensbuch.de](http://www.das-lebensbuch.de)  
[www.betreuungsfamilien.de](http://www.betreuungsfamilien.de)

## Mutter-Kind-Training

Ausschlaggebend für die Konzeptentwicklung für ein Mutter-Kind-Training waren Erfahrungen mit jungen Müttern, die mit der Betreuung, Pflege und Erziehung ihrer Kinder oft überfordert waren. Vieles muss erst erlernt und „trainiert“ werden.

Das neu entwickelte Training dauert neun Monate. Dabei umfassen Anfangsphase, Stabilisierungsphase und Endphase jeweils drei Monate. Die Mütter ziehen mit ihren Kindern in eine Trainingswohnung des Eylarduswerkes, in der sie mit intensiver pädagogischer und psychologischer Begleitung eigenverantwortlich den Alltag erproben. Wesentliche Konzeptbausteine sind Video-Hometraining sowie Bindungsaufbau und Feinfühligkeitstraining (SAFE).



Ziel des Mutter-Kind-Trainings ist, dass die Mütter mit ihren Kindern und gegebenenfalls dem Lebenspartner eine eigene Wohnung beziehen.

**Detlev Krause**  
(Pädagogischer Vorstand)  
[d.krause@eylarduswerk.de](mailto:d.krause@eylarduswerk.de)

## Pädagogische Fachkräfte als Betreuungsfamilien gesucht



Betreuungsfamilien bieten jüngeren Kindern ein neues Zuhause. Ein bis maximal zwei Kinder leben mit professionellen Fachkräften und eventuell vorhandenen eigenen Kindern rund um die Uhr zusammen.

Oft haben schon die Kleinsten Entwicklungsrückstände durch Unterernährung und mangelnde kognitive Förderung. Traumatische Erfahrungen durch emotionale Vernachlässigung, Gewalt oder sexuellem Missbrauch sind keine Seltenheit. Die Betreuungsarbeit leisten im Eylarduswerk ausschließlich pädagogische Fachkräfte, die durch gezielte Fortbildungsmaßnahmen qualifiziert und durch unsere therapeutischen Fachkräfte intensiv unterstützt und begleitet werden. Rufen Sie uns an für weitere Informationen!

**Detlev Krause**  
(Pädagogischer Vorstand)  
[d.krause@eylarduswerk.de](mailto:d.krause@eylarduswerk.de)

## +++ Letzte Meldungen +++ letz

### Fachtag des Eylarduswerkes 2010

„In neunzehn Minuten kann man das Gras in seinem Vorgarten mähen, die Haare färben oder einen Kuchen backen ... In neunzehn Minuten kann man die Welt zum Stillstand bringen und einfach aus ihr herausfallen: Neunzehn Minuten dauert es Rache zu nehmen. Dies hat der siebzehnjährige Peter Houghton an der Sterling Highschool getan, indem er 10 Mitschüler in den Tod riss...“

(Jodi Picoult, Neunzehn Minuten, Oktober 2009)



Dieser Fall und ähnliche Fälle in Columbine, Littleton, Erfurt, Freising, Emsdetten... haben uns veranlasst, einen Fachtag, **am 05. Mai von 9.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr** zum Thema:

**„Wut, Wahn, Raserei – Leid“: Gewaltig beeindruckend ... wenn Jugendliche aus unserer Kontrolle geraten**

zu veranstalten und nach Antworten auf die bohrende Frage nach dem Warum? zu suchen. Der Fachtag ist leider ausgebucht.

**Reinhard Pöhlker**  
(Förderschullehrer)  
[r.poehlker@eylardus-schule.de](mailto:r.poehlker@eylardus-schule.de)

## Neue Intensivgruppe für junge Menschen mit psychiatrischen Störungsbildern



Im Sommer 2009 konnte nach langer Suche ein geeigneter Bauernhof im Landkreis Graftschaft Bentheim für die stark nachgefragte Intensivgruppen-Arbeit erworben werden. In dem großzügigen Gebäudekomplex mit weitläufigen Außenflächen werden zukünftig bis zu zehn Jungen und Mädchen mit psychiatrischen Krankheitsbildern betreut, beschult und behandelt.

Zurzeit wird das Hauptgebäude unter konzeptionellen und energetischen Gesichtspunkten komplett umgebaut. Die Arbeit mit den jungen Menschen auf dem Hof Bouwer soll im Spätsommer 2010 beginnen.



**Detlev Krause (Pädagogischer Vorstand)**  
d.krause@eylarduswerk.de

## Berufsbegleitende Ausbildung zum/zur Keep-Cool-Trainer/in (KCT®)

**Neuer Ausbildungsgang zum/zur Keep-Cool-Trainer/in im Eylarduswerk – Start im November 2010**

Der zweite Durchlauf dieser Ausbildung wird im Sommer dieses Jahres mit der offiziellen Zertifizierung abgeschlossen. Die Rückmeldungen der Teilnehmer/-innen bezüglich der Ausbildung sind ausgesprochen positiv. Wir haben uns daher entschlossen, eine dritte Ausbildungsstaffel zum/zur Keep-Cool-Trainer/-in mit voraussichtlichem Beginn am November 2010 anzubieten.

Sollten Sie bereits jetzt genauere Informationen über den neuen, berufsbegleitenden Ausbildungsgang wünschen, lesen Sie bitte hierzu die Informationen auf der Homepage der Eylardus-Schule ([www.eylardus-schule.de](http://www.eylardus-schule.de)) unter „Aktuelles“, oder wenden Sie sich direkt an das Sekretariat der Eylardus-Schule, Tel. 05924 / 781-250. Der neue Flyer zur nächsten Ausbildungsstaffel liegt vor. Wir würden uns freuen, wenn unser Ausbildungsangebot Ihr Interesse findet.

**Reinhard Pöhlker**  
(Förderschullektor)  
r.pohlker@eylardus-schule.de



## Mein Körper gehört mir! Hobbit führt 2010 großes Präventionsprojekt durch

Unter der Organisation der Beratungsstelle Hobbit wird von April bis Juni 2010 in Kooperation mit dem Jugendschutz des Landkreises Graftschaft Bentheim und der Stadt Nordhorn das Theaterstück „Mein Körper gehört mir“ durchgeführt und pädagogisch begleitet. In dem Stück der Theaterpädagogischen Werkstatt Osnabrück geht es vor allem um Konflikte, Wut, Schweigen, Sturheit oder Aggressivität - und der Umgang damit.

Das Theaterstück wird in über 100 Klassen der Klassenstufe 3. und 4. Klassen im gesamten Landkreis aufgeführt. Insgesamt nehmen über 2000 Schulkinder an dem Projekt teil.

Um die Effektivität des großangelegten Projektes zu überprüfen, findet parallel in einigen Schulklassen eine begleitende Evaluation statt.

**Klaus ter Horst**  
(Therapeutischer Leiter)  
k.ter.horst@eylarduswerk.de



## Fußball-WM macht Träume wahr – Soziales Training für benachteiligte Jugendliche in Südafrika/Ministerpräsident Wulff übernimmt Schirmherrschaft



Fußball verbindet und schafft auch für sozial benachteiligte Jugendliche Perspektiven. Aus diesem Grund reisen neun Jungen im Alter von 15 bis 20 Jahren anlässlich der Fußball-Weltmeisterschaft vom 28. Mai bis 19. Juni 2010 nach Lavender Hill bei Kapstadt. Hier nehmen sie an einem internationalen Fußballturnier teil, das Jugendlichen aus aller Welt Entwicklungschancen bietet. Neun dieser Jungen kommen aus dem

Eylarduswerk. Aus Deutschland ist nur eine weitere Einrichtung der Jugendhilfe vertreten, das Diakonische Werk Dortmund. Außerdem beteiligt sich die Schottische Kirche mit einer Gruppe aus Glasgow. Geleitet wird der so genannte „Youth World Cup of Friendship“ von einem internationalen Team, in das jeder beteiligte Projektpartner drei erfahrene Fachkräfte entsendet. Die Verantwortung für die Gruppe des

Eylarduswerkes trägt der Diplom-Psychologe und Therapeutische Leiter der Einrichtung, Klaus ter Horst.

Die Jugendlichen sollen durch das intensive dreiwöchige Programm die Gelegenheit bekommen, sich über ihre Lebensbedingungen (Alltagsleben, Wünsche, Probleme, Träume, Normen und Werte) auszutauschen, neue Erfahrungen und Eindrücke gewinnen und Perspektiven entwickeln. Ausgerichtet wird das Projekt von der „New World Foundation“, einem Sozial- und Trainingszentrum, das sich in Südafrika um benachteiligte Jugendliche kümmert. Der niedersächsische Ministerpräsident Christian Wulff unterstützt das Eylarduswerk bei diesem Projekt. Er hat mit „großem Interesse und viel Sympathie“ von dem Projekt gehört und war sehr gerne bereit, die Schirmherrschaft zu übernehmen.

**Klaus ter Horst**  
(Therapeutischer Leiter)  
[k.ter.horst@eylarduswerk.de](mailto:k.ter.horst@eylarduswerk.de)

## Eylardus-Schule freut sich über Partnerschaft mit Bundesligist Hannover 96

Die Eylardus-Schule, Bad Bentheim/Gildehaus, ist ab sofort Kooperationspartner von Hannover 96. Die Bundesligamannschaft von Hannover 96 strebt eine langfristige Zusammenarbeit an. Gerade die Kinder und Jugendlichen der Eylardus-Schule profitieren von dieser engen Zusammenarbeit. Sie benötigen Identifikationsfiguren, Vorbilder, an denen sie sich orientieren können und die ihre soziale Entwicklung positiv beeinflussen. Zu den künftigen Highlights der Zusammenarbeit gehören u.a. gemeinsames

Training mit ehemaligen Bundesligaspielern, Bereitstellung von Trikots, Freikarten für Bundesligaheimspiele von Hannover 96. Aber auch bei der Bearbeitung gesellschaftspolitischer und pädagogisch wertvoller Themen wie Gewalt- und Suchprävention will Hannover 96 sein know how der zur Verfügung stellen.

**Reinhard Pöhlker**  
(Förderschullektor)  
[r.poehlker@eylardus-schule.de](mailto:r.poehlker@eylardus-schule.de)



## Eylardus-Schule strebt Kooperation mit dem FC Twente an



Die Tür zu einer Kooperation des niederländischen Ehrendivisionärs FC Twente Enschede mit der Gildehauser Eylardus-Schule ist geöffnet.

Neben dem Profi-Fußball und dem Ambiente, bei dem es um die Identifikation, um das „Wohlfühlen“, der Fan- und Clubmitglieder mit dem Verein geht, bildet die Solidarität den dritten wichti-

gen Eckpfeiler. In der Stiftung „Scoren in de Wijk“ (Punkten im Viertel) findet die Solidarität ihre organisatorische Umsetzung. So hat der Verein bestimmte soziale Brennpunkte, die durch Arbeitslosigkeit, Kriminalität und hohen Ausländeranteil gekennzeichnet sind, adoptiert und bemüht sich vor Ort um den Abbau von Aggressivität und Gewalt.

**Reinhard Pöhlker**  
(Förderschullektor)  
[r.poehlker@eylardus-schule.de](mailto:r.poehlker@eylardus-schule.de)